



1. Mai: Mindestlohn, Tabakpreise, Energie – was sich ab heute in Frankreich ändert

Ab dem 1. Mai wird der Mindestlohn in Frankreich um 2,2% steigen. Raucher zahlen zwischen 10 und 40 Cent mehr für ihre Zigaretten und Tabak.

Zum 1. Mai gibt es wieder wichtige Änderungen in Frankreich. Beginnend mit dem Mindestlohn. Der SMIC steigt um +2,2% auf etwas mehr als 1.383 Euro netto. Das sind im Durchschnitt 30 Euro mehr pro Monat. Auch die Sozialleistungen steigen. Die Sozialhilfe steigt um +1,6%. Der Betrag steigt damit auf 607 Euro für eine alleinstehende Person und auf über 911 Euro für ein Paar.

Eine Schachtel Zigaretten kostet etwa 11 Euro.

Raucher müssen ab heute deutlich mehr ausgeben. Der Preis für Zigaretten steigt um 0,10 bis 0,40 Cent. So wird die Schwelle von 11 Euro für viele Marken erreicht werden. Spätestens 2024 werden alle Zigarettenmarken bei diesem Preis oder darüber liegen.

Französische Haushalte, die mit Holz heizen, erhalten einen Monat mehr Zeit, um ihren Holzenergie-Hilfsscheck zu beantragen, der je nach Einkommen zwischen 50 und 200 Euro beträgt. Mehr als zweieinhalb Millionen Haushalte können ihn in Anspruch nehmen.